



QUALIFIKATION DES TAGES

LSV-Ass Marco Büchel hat sich in Kranjska Gora fürs Weltcupfinale qualifiziert. **12**



ABSCHLUSS DES TAGES

Markus Hasler hat zum Abschluss der nordischen Ski-WM Platz 18 erreicht. **13**



EUROPAMEISTER DES TAGES

Ralph Vogt hat sich an der Shortcarving-EM den Jugendtitel gesichert. **15**



AUFTAKT DES TAGES

Der FC Ruggell siegte zum Auftakt des msee-Wintercups gegen Triesenberg. **17**

VOLKSBLATT | NEWS

Krättili springt auf das Podest

SNOWBOARD – Das Liechtensteiner Snowboard-Ass Hannes Krättili erlebte in Basel einen wahren Höhenflug. Der Vaduzer Freestyler griff beim FIS-Big-Air-Contest tief in die Trickkiste und sprang im Finale auf den zweiten Platz. Damit verwies er den Schweizer Mirco Bürgin auf Platz drei. Lediglich um einen Punkt besser bewerteten die Judges den Sprung des Holländers Bas Mons, der sich den Sieg sicherte. (leni)

Testlauf mit «Chip-Bällen»

FUSSBALL – Das International Football Association Board (IFAB), die oberste Regelinstanz der FIFA, hat am Samstag in Cardiff einen Testlauf für ein Ballortungssystem via Mikrochip beschlossen. Demnach sollen die Chip-Bälle, die Aufschluss darüber bringen, ob ein Ball die Torlinie überschritten hat oder nicht, bereits bei der U17-WM von 16. September bis zum 2. Oktober in Peru zum Einsatz kommen. Der Chip-Ball soll beim Überqueren der Torlinie einen Piepton aussenden und so den Schiedsrichter bei dessen Entscheidung unterstützen. (id)

Ailton plant seinen Abschied

FUSSBALL – Ailton will Schalke im kommenden Jahr wieder verlassen. Der Brasilianer hat einen Vertrag bis 2006, erwähnte aber schon jetzt, dass er die Option auf eine Vertragsverlängerung nicht ziehen werde. «Katar, Japan oder weiter Bundesliga, alles ist möglich», sagte der Torschützenkönig der vergangenen Saison. (si)

Drei Punkte im Schnee

Challenge League: FC Vaduz – YF/Juventus 4:0 (2:0) – vier Torschützen

VADUZ – Eine Stunde vor Spielbeginn verwandelte ein Schneesturm das Rheinparkstadion in Weiss, doch die FCV-Kicker liessen sich dadurch nicht beirren und landeten gegen Aufsteiger YF/Juventus einen ungefährdeten Sieg. Vaduz bleibt Spitzenreiter.

• Rainer Ospelt

Zarn und Perez fielen krankheitsbedingt aus, Rivera, D'Elia und Ferrari blieben auf der Bank und die Position des gesperrten Telsler übernahm überraschenderweise Polverino. Trotz Schnee und Wind entwickelte sich eine recht animierte Partie, und sie war denn auch schnell lanciert. Bereits nach 72 Sekunden zappelte das rote Leder ein erstes Mal im Netz. Eine weite Freistossflanke von Nuorela setzte Gohouri mit dem Kopf in die Maschen (2.). Der Ex-Vaduzer Tormann Crespo blieb dabei auf der Linie kleben. Wie schon in Meyrin war also Verteidiger Gohouri für das Führungstor besorgt, sein fünfter Saisontreffer, wieder mal eine Standardsituation genutzt.

Sumiala zum Achten

Und im Anschluss an die erste Ecke hätte Gohouri den Tormann beinahe ein weiteres Mal erwischt, Crespo konnte die Kugel auf der Linie aber noch irgendwie unter Kontrolle bringen (24.). Zwei Minuten später war dann aber Sumiala zur Stelle, trickste gleich zwei Verteidiger im Strafraum aus und setzte den Ball via kurzem Pfosten ins Netz (26.). Wieder mal bewies der Finne, der zuletzt ja in der Türkei kickte, seine Schlitzohrigkeit. Sein Saisontreffer Nummer acht. Interessanterweise war er bereits vor einer Woche in Meyrin für das zweite



Auch Franz Burgmeier durfte sich mit seinem Treffer zum 4:0 in die Torschützenliste eintragen lassen.

Tor zuständig. Auf dem schneebedeckten Terrain war das weiträumige Spiel gefragt, die Vaduzer hatten klare Vorteile, kamen unter anderem durch Weller zu weiteren Chancen.

Räumungsarbeit

In der Halbzeit war Räumung angesagt. Die Linien mussten mit Besen wieder sichtbar gemacht, die Strafräume vom Schnee befreit werden. Es konnte wieder losgehen und die Gäste aus Zürich hatten die erste Szene durch Teta und Fortunat (47.). Doch für die Tore war auch in der zweiten Hälfte der Favorit zuständig. Nach Vorarbeit von Burgmeier und Su-

miala liess Neuzugang Obradovic den Gegenspieler mit einem Haken aussteigen und setzte das Leder sicher flach ins Eck (59.). Damit ist der Serbe Torschütze Nummer 16 im FCV-Kader. Für die definitive Entscheidung und den Schlusspunkt war schliesslich Burgmeier zuständig, der die Vorarbeit von Polverino nutzte und mit einem satten Schuss Crespo zum vierten Mal bezwang (67.). Der eingewechselte Dos Santos hatte eine heisse Szene, doch seinen Kopfball als auch den Nachschuss konnte der Zürcher Schlussmann abwehren (81.). Auf der anderen Seite hatte der eingewechselte Ekubo in der Nach-

spielzeit den Ehrentreffer auf dem Fuss, doch er setzte die Kugel unbehindert am langen Pfosten vorbei.

Stimme zum Spiel

FCV Trainer Andermatt: «Obwohl sich kurz vor Spielbeginn die Platzverhältnisse völlig veränderten und einige Spieler unter der Woche krankheitsbedingt fehlten, hat die Mannschaft hat das aufgefingene und heute eine schöne und erfolgreiche Vorstellung gezeigt. Nach dem Sieg in Meyrin am letzten Wochenende haben wir uns natürlich gefreut, dass wir heute voll weiterfahren können, deshalb war es wichtig, dass wir den Platz so räumen konnten. Die Verhältnisse waren sicher schwierig, aber wir sind glücklich, dass wir heute spielen konnten und erfolgreich waren. Wichtig war auch, dass wir uns nach den zwei Heimmiederlagen zum Schluss der Vorrunde beim Publikum wieder rehabilitieren konnten. Und wichtig wird auch sein, dass wir weiter miteinander nach vorne marschieren.» Seite 17

VOLKSBLATT | REKORD

Weltrekord und Weltbestzeit



LEICHTATHLETIK – Am Hallenmeeting in Liévin (Fr) hat die Russin Jelena Isinbajewa zum dritten Mal in dieser Saison ihren eigenen Hallenweltrekord im Stabsprung verbessert. Der Franzose Ladji Doucouré gewann über 60 m Hürden mit Saison-Weltbestzeit. Die Olympiasiegerin Isinbajewa überquerte die Latte auf 4,89 m. Die 22-Jährige hält mit 4,92 auch den Freiluft-Weltrekord. Doucouré siegte in 7,43 sehr deutlich vor dem vierfachen Weltmeister Allen Johnson (USA/7.49). (si)

Matchbericht präsentiert durch...

schreiber maron
VERSICHERUNGSBROKER

9490 Vaduz - Telefon +423 - 237 57 77
www.schreibermaron.li

FLO

Das Mobilnetz für Liechtenstein

VOGT
GRANIT & MARMOR

Tel. +423 / 235 08 60
www.marmor.li

ANZEIGE

FC VADUZ

Leistung verbindet.

Die Landesbank.
Hauptsponsor.

BANK
1861

1. Mannschaft
FC Vaduz
Challenge League